



Tagesimpuls per Mail 24 Adventsimpulse zum Thema „Erneuerung“

Der Adventskalender mit den 24 Türchen im Dezember, hinter denen sich meist weniger Überraschendes als Süßes verbirgt, ist aus den Kinderzimmern kaum wegzudenken. Für Erwachsene vergeht der Advent meist überraschend schnell, bevor überhaupt Zeit bleibt, sich so recht auf Weihnachten einzustellen. Wenn Sie sich täglich morgens um 8 Uhr mit einem Gedanken für den Tag überraschen lassen wollen, melden Sie sich mit Ihrer Mail-Adresse ganz unkompliziert an.

Sie erhalten dann 24 kurze Advents-Mails, die zum Neustart in den Tag zum Nachdenken anregen über die Erneuerung.

**Do 1. Dezember bis Sa 24. Dezember 2022,
jeweils 8 Uhr**

Verantwortlich: Michael Gerstner,
Diplom-Theologe, Leiter der keb

Anmeldung: möglichst rechtzeitig vor dem 1. Dezember unter <https://www.keb-sha.de/index.php?id=newsletter> oder über den QR-Code:



**Ausblick auf das nächste
Halbjahresprogramm ab
Februar 2023**

Xi Jinping. Der mächtigste Mann der Welt

Vortrag von Andreas Geiges | Di 31. Januar 2023

Verschörungstheorien

Vortrag von Prof. Dr. Michael Butter
Di 7. März 2023

Ja, ich will! – Tagesseminar zur Ehevorbereitung

Online-Seminar mit dem Ehepaar Ute und
Andreas Rieck | Sa 18. März 2023

Vortrag von Dr. Wunibald Müller

Di 28. März 2023

Die letzten Christen. Flucht und Vertreibung aus dem Nahen Osten

Lesung mit Bruder Andreas Knapp | Mi 26. April 2023

Unsere Empfehlung



**Jetzt anmelden für den
Mail-Newsletter und
regelmäßig aktuell
informiert werden!**



Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Schwäbisch Hall e.V.
Kurzer Graben 7/2
74523 Schwäbisch Hall

Tel. 0791 / 9466845
Homepage: www.keb-sha.de
E-Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de

Bürozeiten:
Mo–Do 8:30–13 Uhr
Tel. Anmeldungen während der Bürozeiten,
außerhalb derselben sprechen Sie bitte aufs Band.

Geschäftsstelle:
Sekretariat: Siglinde Krippner
Leitung und Geschäftsführung:
Michael J. D. Gerstner



Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Schwäbisch Hall e.V.

www.keb-sha.de



Maria

Mutter, Frau und Prophetin

Vortragsreihe live online



Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Schwäbisch Hall e.V.

Dezember 2022 bis Januar 2023



Die Rolle der Mutter Jesu. Gedeutet von einem jüdischen Bibelexperten

Maria-Miriam, die Mutter Jesu von Nazareth, ist eine leuchtende Gestalt in der großen Tradition der Juden und Jüdinnen im Leben Jesu. Die Evangelien berichten uns wenig über das Leben und Wirken dieser großen jüdischen Frau in Israel – zwischen den Zeilen strahlen dem aufmerksamen Leser jedoch wichtige und bedeutende Charakteristika der Mutter Jesu entgegen. Da die Erzählungen über Maria-Miriam ursprünglich „von Juden für Juden und über Juden“ geschrieben wurden, wie der große jüdische Brückenbauer Pinchas Lapide treffend formulierte, ist die solide Kenntnis des hebräischen Urtextes der Evangelien von ausschlaggebender Bedeutung.

Ein exzellenter jüdischer Kenner der hebräischen Bibeltexte ist Dr. Yuval Lapide, der Sohn des genannten Pinchas Lapide. Yuval Lapide wird ein präzises, am jüdisch-hebräischen Originaltext orientiertes Bild der jüdischen Mutter, Frau und Dichterin Maria-Miriam präsentieren. Er ist bekannt als anspruchsvoller und ansprechender Referent, der seine Zuhörer und Zuhörerinnen mit seiner präzisen Auslegung faszinieren kann.

**Do 1. Dezember 2022, 19.30 Uhr
(ab 19.20 Uhr Technikcheck)**

Ort: Online über Zoom (Link erhält man nach Anmeldung)

Referent: Dr. Yuval Lapide

Beitrag: 5,- Euro, nach Teilnahme zu überweisen

Anmeldung: bis 30. November bei der keb unter www.keb-sha.de,
Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de, Tel. 0791 9466845



Maria im Koran



Maria ist die einzige Frau, die im Koran namentlich erwähnt wird. Nach Mose, Abraham und Noah ist Maria die am häufigsten mit Namen erwähnte Person im Koran, somit wird sie häufiger genannt als Muhammad und Jesus. Eine ganze Sure trägt ihren Namen. Und die koranischen Schilderungen ihrer Figur sind durchgehend voller Anerkennung und Bewunderung.

Trotz der für Christen und Muslime gemeinsamen Wertschätzung für die Figur Mariens, war diese immer wieder in Konflikte zwischen beiden Religionen verwickelt.

Die islamische Perspektive auf Maria ist auch für Christen lehrreich.

Muna Tatari lehrt islamische Theologie in Paderborn. 2021 hat sie zusammen mit dem katholischen Theologen Klaus von Stosch das Buch veröffentlicht: Prophetin – Jungfrau – Mutter: Maria im Koran.

Muna Tatari lehrt islamische Theologie in Paderborn. 2021 hat sie zusammen mit dem katholischen Theologen Klaus von Stosch das Buch veröffentlicht: Prophetin – Jungfrau – Mutter: Maria im Koran.

**Do 8. Dezember 2022, 19.30 Uhr
(ab 19.20 Uhr Technikcheck)**

Ort: Online über Zoom (Link erhält man nach Anmeldung)

Referent: Dr. Muna Tatari, Junior-Professorin für Islamische Systematische Theologie in Paderborn

Beitrag: 5,- Euro, nach Teilnahme zu überweisen

Anmeldung: bis 7. Dezember bei der keb

unter www.keb-sha.de,

Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de,

Tel. 0791 9466845



Das Lied der Maria. Neutestamentliche Schlaglichter auf Maria ausgehend vom Magnifikat

„Meine Seele preist die Größe des Herrn“ – wer kennt ihn nicht, den ersten Vers des Liedes der Maria aus dem Lukasevangelium? Das Lied besingt die Größe Gottes und seines Handelns an Maria und durch Jesus. Der Text eignet sich als Ausgangspunkt, um die Figur der Mutter Jesu vom Neuen Testament her in den Blick zu nehmen. Wer Maria angemessen kennen und verstehen will, ist auf das Neue Testament zurückverwiesen.



**Do 15. Dezember 2022, 19.30 Uhr
(ab 19.20 Uhr Technikcheck)**

Ort: Online über Zoom (Link erhält man nach Anmeldung)

Referentin: Marie-Thérèse Gerstner, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Katholische Theologie der HU Berlin

Beitrag: 5,- Euro, nach Teilnahme zu überweisen

Anmeldung: bis 14. Dezember bei der keb unter www.keb-sha.de,
Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de, Tel. 0791 9466845



Maria

Patientenverfügung – die Möglichkeit, Behandlungswünsche vorsorglich zu bestimmen

Es gibt eine Fülle von Formularen zur Patientenversorgung. Welches passt zu meinen Vorstellungen und Wünschen? Am Beispiel der Handreichung „Christliche Patientenversorgung“ erhalten Sie Informationen zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.



Di 17. Januar 2023, 17 Uhr (ab 16.50 Uhr Technikcheck)

Ort: online über Zoom (Link erhält man nach Anmeldung)

Referenten: Christine Grünemay-von Tils, regionale Koordinatorin LebensFaden, Caritas Heilbronn-Hohenlohe

Beitrag: 5,- Euro, nach Teilnahme zu überweisen

Anmeldung: bis 16. Januar bei der keb unter www.keb-sha.de,
Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de, Tel. 0791 9466845

Klimaschutz muss sich lohnen. Ökonomische Vernunft für ein gutes Gewissen

Wir möchten alle zum Klimaschutz beitragen. Doch was nützt wirklich? Was kann der Einzelne tun, was die Gemeinde? Und wie hängt das alles mit dem Europäischen Emissionshandel zusammen? Achim Wambach lichtet in diesem Vortrag das undurchsichtige Gewirr klimapolitischer Einzelmaßnahmen und gibt Kriterien an die Hand, um zu bewerten, was dem Klima wirklich nützt. Wir müssen den Klimaschutz umstellen: Wir brauchen weniger moralische Appelle an den Einzelnen, dafür bessere politische Rahmenbedingungen, damit sich Klimaschutz wirtschaftlich lohnt.



Dienstag, 24. Januar 2023, 19.30 Uhr

Ort: Brenzhaus, Mauerstr. 5, Schwäbisch Hall

Referent: Prof. Achim Wambach, Ph.D., u.a. Präsident des Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung

Teilnahmebeitrag: 8,- Euro

Anmeldung: bei der keb (unter www.keb-sha.de,
Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de, Tel. 0791 9466845) oder
beim EKS (Mail: eks@brenzhaus.de, Tel. 0791 94674-151)